

Carl-von-Linde-Schule Kulmbach



Elternbrief Nr.1
Kulmbach, 23.09.2018

Schuljahr 2018/19

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

Wenn dieser erste Elternbrief Sie erreicht, sind bereits zwei Schulwochen vorüber und das nunmehr herbstlicher gewordene Wetter signalisiert endgültig, dass der schulische Alltag uns alle wieder im Griff hat. Deshalb wünschen das Schulleitungsteam, unser Lehrerkollegium und die Verwaltung unserer Schule Ihnen und allen Schülerinnen und Schülern einen guten und erfolgreichen Verlauf des Schuljahres 2018/19. Alle „Neulinge“ an unserer Schule heißen wir besonders herzlich willkommen und wünschen ihnen, dass sie sich schnell eingewöhnen und sich bald bei uns wohlfühlen.

Zu Beginn des neuen Schuljahres möchten wir Ihnen in diesem Elternbrief einige Eckdaten und Basisinformationen im Hinblick auf die kommenden Monate geben.

Sie erhalten den Elternbrief unaufgefordert, wenn Sie unseren **Newsletter** abonnieren, mit dem wir Sie in unregelmäßigen Abständen über Wissenswertes und Aktuelles aus unserer Schule informieren wollen. Bitte melden Sie sich zahlreich über die Homepage www.realschule-kulmbach.de (Menüpunkt: Eltern/Newsletter) als Bezieher an. **Über die Möglichkeiten der Kommunikation über unser neues Elterninformationssystem ClaXss informiert Sie ein gesonderter Abschnitt in diesem Elternbrief.**

Bitte beachten Sie zu Schuljahresbeginn die folgenden Informationen:

1 Zuständigkeiten in der Schulleitung

Wie nunmehr bereits an knapp der Hälfte aller bayerischen Realschulen werden auch bei uns die Geschicke der Schule im Rahmen der erweiterten Schulleitung von sechs Personen verantwortlich mitgestaltet. Bitte beachten Sie den Aufgabenschwerpunkt der einzelnen Schulleitungsmitglieder wie folgt:

Name	Aufgabengebiet
RSDin Monika Hild	Gesamtverantwortung für Schule und Seminausbildung
RSK Markus Popp	Schülerangelegenheiten und ständiger Stellvertreter der Schulleitung
ZwRSK Matthias Höhn	Stunden- und Vertretungsplanung mit Schwerpunkt Koordination des naturwissenschaftlichen Unterrichts
BeR Thomas Hahner	Schulorganisation, Personalwesen und Öffentlichkeitsarbeit
BeRin Kathrin Glaser	Schulentwicklung und Qualitätsmanagement mit Schwerpunkt Schulberatung und Inklusion
BeRin Sandra Schäfer-Küpferling	Pädagogische Koordination mit Schwerpunkt Ganztageskoordination und Unterstufenarbeit

Zum Wohle eines funktionierenden Schulalltags und einer zielorientierten Schulentwicklung bitte ich Sie um eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit uns allen. **Wir alle freuen uns auf eine stets konstruktive Erziehungspartnerschaft zwischen Schule und Elternhaus und viele gute Gespräche mit Ihnen und Ihren Söhnen und Töchtern.** Wir werden es auch weiterhin als unsere vordringlichste Aufgabe betrachten, da zu sein für unsere Schülerinnen und Schüler und deren Anliegen. Diese in ihrer persönlichen, sozialen und fachlichen Entwicklung zu unterstützen, ist höchstes Ziel aller pädagogischen Arbeit.

2 Personalia und Seminarschule

Zu Beginn des Schuljahres gab es heuer einige wichtige personelle Veränderungen:

Krankheitsbedingt in den Ruhestand versetzt wurde im August 2018 Frau StRin (RS) **Roswitha Lukas** (D/KR). Wir wünschen Frau Lukas auf diesem Wege alles erdenklich Gute, insbesondere eine Stabilisierung des Gesundheitszustands, und danken für die geleistete Arbeit.

Aus persönlichen und familiären Gründen wurden Frau StRin **Simone Gaab** (D/E) und Frau FLin **Kristin Haseneder (IT/W/KU)** heimatnäher an andere Realschulen versetzt. Wie Sie bereits dem Jahresbericht 2017/18 entnehmen konnten, wurden auch Frau FOLin **Anita Hetz**, Frau FOLin **Irene Schneider** und Frau StRin i. BV **Helga Peukert** in den Ruhestand bzw. die Freistellungsphase der Altersteilzeit versetzt.

Nach Mutterschutz- und Elternzeit hat Frau StRin (RS) **Tamara Engl** (D/E) ihren Dienst wieder angetreten. Auch Frau StRin (RS) **Friederike Specht (D/EvR)** können wir nach längerer Erkrankung wieder bei uns begrüßen.

Weitere Mutterschutzfristen und Elternzeiten werden ganzjährig vertreten durch Frau **Kathrin Herzig** (E/G), Frau **Linda Bär** (D/EvR/Sow), Frau **Regine Stumpf** (F/Ek) und Herrn **Johannes Miekisch** (D/Geo/B).

Während des Unterrichtseinsatzes im zweiten Ausbildungsjahr des Referendariats decken Frau StudRefin **Nathalie Sasjadvolk**, (WW/Spw, Seminarschule Würzburg I) und Frau StudRefin **Anika Waidmann**, (E/G/IT, Seminarschule Miesbach) insgesamt 34 Stunden unseres Pflichtunterrichts ab.

Das Lehrerkollegium wird wie gewohnt noch ergänzt durch Frau **Pfarrerin Bettina Weber** (EvR), eine neue Grundschullotsin konnte uns vom Schulamt für 2018/19 leider nicht zur Verfügung gestellt werden.

Nach längerer Zeit ohne Neueinstellungen und Versetzungen wird unser Personal im nunmehr angelaufenen Schuljahr tatkräftig unterstützt durch einige neue Gesichter im Stammkollegium:

- Herr FL **Michael Denscheilmann (W/Ku/IT)** wurde von der Realschule Ismaning als Nachfolger von Frau Haseneder heimatnäher zu uns versetzt.
- Als Neueinstellung in den Realschuldienst begrüßen wir Frau StRin (RS) **Andra Drechsler** mit der Fächerkombination **E/M/IT** bei uns.
- Herr StR (RS) **Hans-Peter Lautner (E/Spm)** wurde von der RS Burgkunstadt zu uns versetzt.
- Ebenfalls über einen sehr heimatnahen Einsatz freut sich Herr StR (RS) **Dr. Marco Prüss (D/G/KR)**, der von der Realschule Schonungen kommt.
- Mit Frau StRin (RS) **Helen Schwanfelder (D/M)** dürfen wir dem zweiten Zugang aus dem Referendariat zur Einstellung gratulieren.
- Frau FLin **Tina Sorns (HE/TG/Sport)** wird in Teilzeit die direkte Nachfolge von Frau Hetz antreten und kommt nach Wegversetzung von der Realschule Fürstenfeldbruck zu uns.
- Und auch Herr StR (RS) **Tobias Wittwer (B/CH/IT)** freut sich über einen heimatnahen Einsatz bei uns, da er bisher an der **RS Waldsassen** tätig war.

All unseren „neuen“ Lehrkräften wünschen wir gute Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern sowie bestmöglichen unterrichtlichen Erfolg.

Im **Studienseminar** (Prüfungsjahrgang 2020) begannen 9 Studienreferendarinnen und -referendare ihre berufliche Laufbahn und werden während des gesamten Schuljahres 2018/19 an der Seminarschule Kulmbach ausgebildet. Im 2. Halbjahr werden die Studienreferendare auch für eigenverantwortlichen Unterricht in ihren Prüfungsfächern in begrenztem Umfang eingesetzt. Mit Hilfe der jungen Kolleginnen und Kollegen wird es auch wieder möglich sein, den Förderbedarf bei gefährdeten Schülern im 2. Schulhalbjahr über Grundlagenkurse abzudecken.

Folgende Studienreferendarinnen und Studienreferendare gehören unserem Seminar an: Herr **Marius Braun (D/Mu)**, Herr **Leo Decher (E/EvR)**, Herr **Kilian Funk (M/Mu)**, Frau **Franziska Homeier (E/EvR)**, Frau **Jamie Krawietz (D/E)**, Frau **Leonie Reeb (M/Mu)**, Herr **Dominik Ruchte (M/Mu)**, Frau **Anna-Lena Schilling (E/EvRr)** und Frau **Katharina Steinmetz (M/Mu)**.

Den jungen Kolleginnen und Kollegen wünschen wir ein gutes Eingewöhnen an unserer Schule und in unserer Region sowie eine erfolgreiche Vorbereitung auf die Zweite Staatsprüfung. Ein Studienseminar bereichert die Schule stets, indem es vielfältige

Möglichkeiten für unterrichtlichen Einsatz, die Förderung der Schüler/-innen und neue Formen des Unterrichts und der Erziehung bietet – und das insbesondere dann, wenn ein neuer Lehrplan eingeführt wird, was in diesem Schuljahr für die Jahrgangsstufe 6 der Fall ist.

3 Klassen und Unterricht, Wahlunterricht, Differenzierter Sport

Unsere Schule besuchen gegenwärtig 776 Schüler/-innen in 30 Klassen, was zu einer durchschnittlichen Klassenstärke von 25,16 Schüler/-innen führt (Stand: 11.09.2018). Der Pflichtunterricht ist in allen Fächern vollständig abgedeckt. Bei knapp 50 Wochenstunden **Wahl-, Neigungs-, Förder- oder Ergänzungsunterricht** kann in verschiedenen Arbeitsgruppen nicht nur unseren Ganztageschülern ein angemessenes Angebot gemacht werden. Interessierte Schüler/-innen bekommen entsprechende Informationen über die betreuenden Lehrkräfte und die Aushänge im Schulhaus. Alle besonderen Unterrichte beginnen ab dem 01.10.2018. In Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Lehrkräften kümmert sich Herr RSK Popp um alle organisatorischen und formalen Aspekte der **Anmeldung** zu diesen Kursen bzw. Arbeitsgemeinschaften. Diese gilt als **verbindlich für das gesamte Schulhalbjahr**. Zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres wird das Angebot wie gewohnt durch zusätzliche Grundlagenkurse für Leistungsschwächere ergänzt werden.

In allen 9. Klassen ist in je zwei Fächern der Abschlussprüfung eine **Unterrichtsdifferenzierung** möglich, die der zusätzlichen Förderung der Klassen dient und gleichzeitig auch eine integrierte Lehrerreserve zur Vermeidung von Unterrichtsausfall darstellt.

4 Elterninformationen über „ClaXss“

Sofern Sie bereits länger Kinder an unserer Schule haben, wird Ihnen ClaXss als Informationssystem seit April 2018 bereits ein Begriff sein. Im Frühjahr haben wir mit der Einführung dieses elektronischen Informationssystems begonnen und nunmehr einen Sättigungsgrad bei den Anmeldungen hierzu von ca. 50% erreicht. Die Tatsache, dass Sie diesen Elternbrief noch nicht ausschließlich über ClaXss erhalten, zeigt, dass wir Sie noch bitten müssen, unsere Bemühungen um Einführung des Systems tatkräftig durch Ihre Anmeldung zu unterstützen.

Wir werden auch in diesem Schuljahr das Elterninformationssystem ClaXss verstärkt einsetzen. Während wir im letzten Schuljahr ClaXss lediglich für die Organisation des Elternsprechtages nutzen, sollen in Zukunft auch Elternbriefe und zusätzliche Informationsschreiben (z.B. bezüglich des Klassenelternabends, Abendveranstaltungen für Eltern an der Schule etc.) über dieses System versendet werden. **Bitte überprüfen Sie, ob Sie Ihre Zugangsdaten für das System noch vorliegen haben. Sollte dies nicht der Fall sein, wenden Sie sich zunächst an den/die Klassenleiter/in. In diesem Schuljahr wird die Buchung der Termine der Elternsprechtage ausschließlich über das Elterninformationssystem ClaXss organisiert werden.** Eine Anmeldung ist also nur möglich, wenn Sie gültige Zugangsdaten für dieses System besitzen bzw. die Registrierung erfolgt ist. ClaXss kann des Weiteren zur Kommunikation der Eltern innerhalb einer Klasse genutzt werden. **Bitte überprüfen Sie bis zum 26.10.2018, ob Sie einen gültigen Zugang hierfür besitzen bzw. melden Sie sich spätestens bis zum genannten Termin an.** Bitte helfen Sie uns durch Ihre Anmeldung, ab November 2018 schulische Organisationsprozesse zu vereinfachen und über die Einsparung von Papier einen Beitrag zur Schonung von Ressourcen zu leisten!

Eltern unserer neuen Schülerinnen und Schüler erhalten zudem noch ein gesondertes Schreiben mit der Bitte um umgehende Anmeldung im System.

5 Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus:



**SCHULENTWICKLUNGS
TAG 2018 KULMBACH**

An unserer Schule wird am Samstag, 10.11.2018, der Oberfränkische Schulentwicklungstag 2018 von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr stattfinden. Diese Fortbildungsveranstaltung für ca. 700 Lehrkräfte aller Schularten findet in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Schulberatung Oberfranken und mit Hilfe namhafter Sponsoren und Unterstützer statt und steht in diesem Schuljahr unter dem Motto „Guter Unterricht im digitalen Zeitalter“. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie unter: <http://www.schulentwicklungstag-oberfranken.de/>

Dieses vielschichtige Thema bildet eine Herausforderung, der sich alle Schulen gleichermaßen stellen müssen und wofür diese Veranstaltung mit 37 Workshops vielfältige Anregungen und Hinweise für die eigene Tätigkeit der Lehrkräfte bieten möchte. Dabei werden theoretische/rechtliche Grundlagen mit Erfahrungen aus der Praxis verknüpft und die Teilnehmer mitunter dazu eingeladen, erste oder weitere Schritte in die digitale Bildungswelt zu gehen. Prof. Roland Rosenstock, Inhaber des Lehrstuhls für Religions- und Medienpädagogik der Universität Greifswald, wird die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Hauptreferat „Medienbildung und Medienkompetenzentwicklung in der Schule“ auf die künftigen Herausforderungen, die die Digitalisierung mit sich bringt, einstimmen.

Selbstverständlich erfordert ein solches Ereignis von der ausrichtenden Schule einen durchaus respektablen logistischen Aufwand, dem wir uns natürlich gerne stellen, der aber auch Ihrer elterlichen Mithilfe bedarf. Zum einen werden wir nicht auf die Mitwirkung einzelner Schülerinnen und Schüler verzichten können, weshalb wir auch auf einen samstäglichen Fahrdienst von Seiten der Eltern angewiesen sind. Zum anderen bittet insbesondere das Catering-Team des Schülercafés und der SMV mit folgendem Aufruf um Ihre Mithilfe:

Liebe Eltern,

für die Bewirtung der Teilnehmer am Schulentwicklungstag bitten wir um Kuchenspenden. Wir wären sehr dankbar, wenn Sie sich dazu bereit erklären würden, einen Kuchen, der keiner Kühlung bedarf, zu backen. Der Bewirtungserlös kommt unserer Schülermitverantwortung und dem Schülercafé zugute.

Falls Sie einen Kuchen für unsere Gäste zur Verfügung stellen möchten, bitten wir um eine kurze Rückmeldung mit Angabe des Kuchens bis zum 12.10.2018 an damm@realschulekulmbach.de .

6 Erfreuliches und attraktives Angebot für alle auf dem Weg zur Digitalisierung

Erfreulicherweise kann die Systembetreuung unter Leitung von StRin (RS) Dr. Susanne Schaffer auch in diesem Schuljahr Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern ein

attraktives Angebot unterbreiten. **Office 365 ProPlus Lizenzen** können als Teacher Benefit und Student Benefit Versionen **erneut zur Verfügung** gestellt werden. Microsoft ermöglicht Schülerinnen und Schülern durch den Student Benefit das Office 365 ProPlus inkl. 10-fach-Installationsrecht (5 Standgeräte + 5 mobile Geräte) auf verschiedenen Geräten (iPad, Android, Windows, Mac, Smartphones) zu nutzen. Es handelt sich hierbei um eine **kostenfreie Microsoft Office 365 ProPlus Lizenz**. Die Lizenz erlischt automatisch nach 365 Tagen, daher handelt es sich nicht um eine Abo-Falle. Für den organisatorischen Aufwand und den Support während des Jahres fallen dem Nutzer keine Gebühren an.

Für alle Schülerinnen und Schüler wie auch alle Lehrkräfte besteht somit die Möglichkeit, mit neuester Software nicht nur im Rahmen des Unterrichtsfaches Informationstechnologie zu arbeiten. Alles Weitere kann eingesehen werden unter: <https://officefuerbildung.cotec.de/>

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 6 – 10 erhalten über die Lehrkräfte des Faches IT alle weiteren Informationen, die der Jg. 5 über die jeweiligen Klassenleitungen.

Und übrigens: Im Keller der Schule entsteht derzeit in Verantwortung von Frau Dr. Schaffer und Frau Gebei ein „**Computermuseum**“, das insbesondere Sie als Eltern in vergangene Zeiten des digitalen Wandels zurückführen wird. Bei den Elternsprechtagen werden sich Gelegenheiten ergeben, die „Schätze“ zu bewundern. Schauen Sie dann einmal herein in den Computerraum 016!

7 Mit „Mi La Cu“ ebenfalls auf dem Weg zur Digitalisierung

An dieser Stelle darf auch eine Elterninformation von Frau Ursula Steinlein und Frau Kathrin Herzig nicht fehlen, die sich zusammen mit einer Gruppe interessierten Schülerinnen und Schüler das ehrgeizige Ziel gesetzt haben, eine Schülerfirma für das digitale Zeitalter auf den Weg zu bringen. Doch lesen Sie selbst:

Liebe Eltern,
es ist soweit: Die Schülerfirma Mi La Cu (Mission Laser Cut) hat ihre Arbeit aufgenommen. 17 Schülerinnen und Schüler werden mit Hilfe einer Lasercutter- und -gravur-Maschine aus Holz/Filz/Kork und anderen Materialien Grußkarten, Brotzeitbretter, Christbaumschmuck und individuelle, personalisierte Produkte herstellen.

Die Schüler haben für das Arbeiten an der Maschine im letzten Schuljahr bereits eine eintägige Fortbildung im FabLab (offenes High-Tech-Labor in BT) besucht, die dankenswerter Weise von unserem Förderverein gesponsert wurde. Eine weitere Fortbildung wurde durch uns Lehrkräfte an der Schule durchgeführt.

Folgende Schwerpunkte stehen nun für das Schuljahr 2018/19 an: Die Schüler haben ein Unternehmen gegründet, das von ihnen eigenverantwortlich geführt wird. Sie nehmen (in einem abgesicherten Rahmen) am Marktgeschehen teil, stellen Rechnungen, führen Buch, zahlen Löhne aus und erstellen im Laufe der nächsten Wochen eine eigene Homepage zum Vertrieb ihrer Produkte. Unsere Produkte können Sie natürlich auch an Elternsprechtagen erwerben. Als Grundlage unserer Schülerfirma dient das Junior-Programm des Instituts der deutschen Wirtschaft in Köln.

Da unsere Firma natürlich Startkapital benötigt, verkaufen die Schüler aktuell Anteilsscheine im Wert von 10 € an Schüler, Lehrer, Eltern und natürlich auch an VIPs. Pro Person kann jeweils ein Anteilsschein erworben werden. Haben auch Sie Interesse an einem Anteilsschein? Dann schreiben Sie gerne eine kurze Email an unsere Schüler: milacu@gmx.de

Unsere Hauptversammlung für alle Anteilseigner, in der die Schüler sich und die Firma Mi La Cu vorstellen, findet dann am 17.10.18 um 17 Uhr an unserer Schule statt.

Wir Lehrkräfte und auch die beteiligten Schüler sind schon ganz gespannt und freuen uns auf die Arbeit. Sollten Sie Fragen an uns Lehrkräfte zu dieser Schülerfirma haben, dann schreiben Sie uns gerne: stei@realschulekulmbach.de oder auch herz@realschulekulmbach.de

8 „Lernen lernen“ – Unterstützung von Anfang an

In allen Eingangsklassen bieten Frau Glaser und Frau Schäfer-Küpferling jeweils einen Kurs „**Lernen lernen**“ an, der in der Regel im ersten Halbjahr im Wechsel mit weiteren Wahlangeboten stattfindet (s.unten).

Zudem kann **Ergänzungsunterricht in den Kernfächern D, M und E** im ersten Schulhalbjahr über Startschwierigkeiten hinweghelfen. Die jeweiligen Fachlehrkräfte der Eingangsklassen entscheiden im Einvernehmen mit der Schulleitung über die Einweisung in die Unterrichte bei entsprechendem Förderbedarf. Insbesondere Schülerinnen und Schülern mit Lese-Rechtschreib-Schwächen wird der Besuch der Ergänzungsunterrichte Deutsch empfohlen.

Allen interessierten Eltern unserer Fünftklässler bietet Frau Glaser am 16.10.2018 zusammen mit weiteren Lehrkräften der Kern- und Sachfächer einen Themenelternabend „Lernen und Arbeiten an der Realschule“ an, damit auch Eltern sich ein Bild von der Arbeitsweise unserer Schulart machen können. Bitte nehmen Sie zahlreich an dieser Elterninformation teil, damit Sie Ihre Kinder in der manchmal etwas schwierigen Anfangsphase unterstützen können. Weitere Informationen erhalten Sie in Kürze.

9 Für schlummernde Talente – das Neigungsangebot für unsere Neulinge

Da jeder Mensch eigene, besondere Fähigkeiten besitzt, die nicht so leicht im reinen Fachunterricht thematisiert werden können, dürfen unsere neuen Fünftklässler aus einem Neigungsangebot wählen, bei dem sie einfach einmal Neues ausprobieren und sich ein wenig „austesten“ können. Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, hierfür entsprechende Lehrerstunden zu reservieren. Bewusst haben wir dabei den Kursen „Lernen lernen“ (s.oben) ein Sportangebot gegenübergestellt, um im winterlichen ersten Schulhalbjahr dem Bewegungsdrang unserer Jüngsten entsprechen zu können.



Während vier Zeitschienen - verteilt über das gesamte Schuljahr - sind sodann auch weitere Angebote im musisch-gestalterischen und forschend-innovativen Bereich möglich. Aber auch der Sport wird im 2. Schulhalbjahr



wieder eine große Rolle spielen. Alle Neigungsangebote sind für die Klassen 5a bis 5c in den Vormittagsunterricht integriert. Sie werden klassenübergreifend zwei Stunden pro Woche unterrichtet, so dass auch das „Miteinander leben“ gefördert werden kann.



Die Einteilung für das Angebot des 1. Halbjahres finden alle Eltern im geschützten Bereich unserer Homepage, die betroffenen Mädchen und Jungen sind davon informiert.

10 Bewährte Angebote für unsere Jüngsten: Gebundene und offene Ganztageschule

Im Bereich unseres Kooperationspartners, der **AWO Kulmbach**, gibt es zu Beginn des neuen Schuljahres nur geringfügige Veränderungen. **Frau Pia Hempfling** leitet als **verantwortliche Fachkraft** die beiden Gruppen der OGTS und vertritt den Kooperationspartner auch im Bereich der GGTS. Sie wird in ihrer Arbeit unterstützt von vier weiteren Mitarbeiterinnen. Ansprechpartnerin für alle Ganztagesfragen ist im Rahmen der erweiterten Schulleitung **Frau Beratungsrektorin Sandra Schäfer-Küpferling**. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die vertraglich festgelegten Belegungsstunden im offenen Ganztage eingehalten werden müssen und Änderungen während des Schuljahres nur in stark begründeten Fällen möglich sind. Um vertrauensvolle und intensive Zusammenarbeit wird gebeten. Ein erster Elternabend für die OGTS hat bereits stattgefunden.

Die Klasseleitung für die 6G liegt nunmehr bei **Herrn Markus**, für die neue 5G bei **Frau Kögel**. In Bezug auf diese beiden Klassen gilt wie bisher: Auch die Schülerinnen und Schüler einer gebundenen Ganztagesklasse haben wie jeder Realschüler nur 30 Wochenstunden Pflichtunterricht. Dieser wird aber ergänzt durch zusätzliche Übungs- und Förderstunden, die in den Schultag integriert werden, Teile des Pflichtunterrichts werden somit auf den Nachmittag gelegt. Entsprechende Zusatzangebote werden in den Stundenplan eingebaut. Es besteht deshalb also **grundsätzliche Anwesenheitspflicht** an den Nachmittagen. Befreiungen können nur in besonders dringenden Fällen durch die Schulleitung auf schriftlichen Antrag der Eltern ausgesprochen werden. Auch hier bitten wir Sie um eine vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft zum Wohle der Schülerinnen und Schüler.

11 Tutoren / Tutorennachmittage / Schullandheimaufenthalte

Um die 111 „Anfänger“ in unseren vier Eingangsklassen wollen wir uns besonders bemühen und alles tun, damit sich die "Neuen" schnell in ihren Klassen und im gesamten Schulbetrieb zurechtfinden. Ein **Tutorensystem** ist unter der Leitung von Frau Glaser eingerichtet. Die Tutorinnen und Tutoren aus den höheren Jahrgangsstufen geben sich große Mühe, um über alle Anfangsschwierigkeiten hinwegzuhelfen. **Die Eltern der neuen 5. Klassen werden gebeten, die Aktivitäten des Tutorenteams tatkräftig zu unterstützen, indem sie die unabdingbar notwendigen „Fahrdienste“, insbesondere bei den Nachmittagsaktionen, übernehmen und organisieren.** Dafür von der gesamten Schulfamilie auf diesem Wege bereits jetzt herzlichen Dank!

Unsere Tutorinnen und Tutoren werden die Fünftklässler auch begleiten, wenn es in der Woche vom **15.10.2018 bis 19.10.2018** ins **Schullandheim** nach **Wunsiedel** geht. Dem Förderverband sagt die Schulfamilie herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung

hierbei. Bei Fragen zum Schullandheimaufenthalt wenden Sie sich bitte an Herrn StR (RS) Josef Pensler, der für die Gesamtorganisation verantwortlich zeichnet.

12 Verkehrs- und Sicherheitserziehung

Versierter Sicherheitsbeauftragter unserer Schule ist Herr LAV Günter Wirth. In dieser Funktion hat er sich bereits während der Sommerferien um zwei wichtige Termine bemüht. Am **28.09.2018** wird der alljährliche **Verkehrserziehungstag** für alle Fünftklässler auf dem Schulgelände stattfinden. Ziel ist es, alle Mädchen und Jungen mithilfe verschiedener Stationen auf besondere Gefahren als junge Verkehrsteilnehmer aufmerksam zu machen. Aufgefrischt und gefestigt werden die Kenntnisse der Mädchen und Jungen dann am **11.10.2018** durch ein **Bustraining direkt am ZOB**, für dessen Durchführung wir uns sehr herzlich auch beim Unternehmen „Stadtbus Kulmbach“ bedanken. Weitere Informationen erhalten die Schülerinnen und Schüler direkt über Herrn Wirth, unseren Sicherheitsbeauftragten.

13 Ebenfalls bewährt: Warmes Mittagessen für alle per Webmenue

Unsere Schulverpflegung wurde in den vergangenen Schuljahren umstrukturiert, **so dass wir allen Schülerinnen und Schülern, also nicht nur den Ganztageschülern**, und allen Lehrkräften nun einen frischen und schmackhaften Mittagstisch anbieten können. Für die **Mittagspause (12:45/12:50/12:55 Uhr – 13:15 Uhr)** können alle Schülerinnen und Schüler über unser Chipsystem bequem von zuhause aus ein Mittagessen nach Wahl vorbestellen. Bei Interesse können Sie, liebe Eltern, sich im Internet über das Speisenangebot informieren. Der Speiseplan ist unter folgender Internetadresse abrufbar (Verlinkung auch über unsere Homepage => Schüler/Mittagsverpflegung):



<http://realschule-kulmbach.inetmenue.de>

Ein Anmeldeformular und ein ausführliches Informationsblatt zur Mittagsverpflegung erhalten Sie/erhält Ihr Kind auf Nachfrage im Sekretariat bei Frau Kratzel.

Lassen Sie sich zudem darüber informieren, dass **es gemäß unserer Hausordnung auch den älteren Schülerinnen und Schülern nicht erlaubt ist, das Schulgelände während der 20-minütigen Mittagspause zu verlassen**, beispielsweise, um sich anderweitig zu versorgen. Hierfür fehlt nicht nur die Zeit, sondern es entstehen auch unnötige Müllprobleme im Schulhaus. Über unsere Mensa mit frisch gekochten Menüs leisten wir einen Beitrag zur Verbesserung der Ernährungsgewohnheiten der Jugendlichen, der entsprechend gewürdigt werden sollte. Gesundheitserziehung ist eines der übergeordneten Bildungs- und Erziehungsziele an der Realschule.

14 KESCH = Kooperation Schule-Elternhaus: Elternbeiratswahl, Klassenelternversammlungen, Klassenelternsprecher/-innen, Elternsprechtage

In diesem Schuljahr ist es wieder einmal soweit: Ein neuer Elternbeirat darf gewählt werden, wofür wir um Interesse und zahlreiche Wahlbeteiligung bitten. Im Zuge dessen darf auch auf das neue Elterninformationsportal des Kultusministeriums verwiesen

werden, das Sie unter www.elternmitwirkung.bayern einsehen können. Dort werden auch die Aufgaben des Elternbeirats kurz umrissen und visualisiert. Der Zusammenarbeit der Schule mit den Erziehungsberechtigten dienen u.a. auch Klassenelternversammlungen und Elternsprechtage, aber natürlich auch die regelmäßigen Zusammenkünfte mit den gewählten Vertretern des Elternbeirats. In diesem Jahr sind die Klassenelternversammlungen in Termineinheit mit der Elternbeiratswahl für **Donnerstag, 04.10.2018** geplant. Entsprechende Einladungsschreiben inklusive der Wahlberechtigungen haben Sie bereits erhalten.

Die Termine der Elternsprechtage entnehmen Sie bitte der Terminaufstellung in diesem Schreiben. Bitte notieren Sie sich schon heute diese Termine!

15 In Ergänzung: Mobile Box bei den Elternsprechtagen

Der Berichterstattung der örtlichen Presse konnten Sie sicherlich entnehmen, dass wir am 17.09.2018 die Jahrgangsstufen 5 – 8 über die Veranstaltung „REDUSE“ mit dem Thema der Ressourcennutzung und –schonung konfrontiert haben. Im Zuge dieser Veranstaltung entwickelte sich eine Initiative, die wir wie folgt als Anregung an Sie weitergeben möchten:

Sehr geehrte Eltern,

um den ökologischen Fingerabdruck unserer Schule weiter auszuprägen, bieten wir an unseren ersten Elternsprechtagen (s. Terminplan) eine Mobile-Box an und bitten um Ihre Unterstützung.

100% NACHHALTIGKEIT

Durch die Wiederverwendung und das Recycling alter Mobiltelefone leistest Du einen wichtigen Beitrag zum Ressourcenschutz.

Bis zu 1 € spendet Mobile-Box für jedes gesammelte Mobiltelefon an die sorgsam ausgewählten Sammelpartner.

DA TENSCHUTZ

Sowohl bei der Wiederverwendung als auch dem Recycling werden Deine persönlichen Daten gelöscht.

Ressourcen schonen und Umweltbewusstsein stehen dabei im Vordergrund. Auch in alten, nicht mehr verwendeten Handys stecken Rohstoffe, die wiedergewonnen werden können. Bringen Sie doch einfach Ihre alten Geräte mit und spenden diese an die Mobile-Box. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Internetadresse www.mobile-box.de und über dens@realschulekulmbach.de

Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Michael Denscheilmann (Betreuende Lehrkraft)

16 Vorankündigung für den Sozialen Tag 2019

Zwar ist noch lange Zeit, bis es wieder soweit ist, aber dennoch: Es darf bereits heute darauf hingewiesen werden, dass für den Tag der freiwilligen mündlichen Prüfungen der 10. Jahrgangsstufe auch wieder ein „Sozialer Tag“ vorgesehen ist (derzeitiger Planungsstand: 16.07.2019). Dabei werden die Schülerinnen und Schüler der 5. – 9. Jahrgangsstufe die Schulbank gegen leichte Arbeiten innerhalb der Familien oder in selbst gewählten Unternehmen tauschen, um den Erlös für einen guten Zweck zu spenden. Einen Elternbrief mit genauen Angaben zum Ablauf dieser Aktion und zum Verwendungszweck des Erlöses lassen wir Ihnen etwa vier Wochen vorher zukommen. An dieser Stelle möchte sich die SMV herzlich für die bereits geleistete Unterstützung am letzten „Sozialen Tag 2018“ im vergangenen Juli bedanken. Eine stolze Summe knapp

11.000 Euro kam dabei Zukunftsprojekten für Jugendliche in Südosteuropa zugute. Die Schulleitung bedankt sich bei **Frau BeRin Kathrin Glaser** für die Vorbereitung dieser Aktion. Frau Glaser wird auch im jetzigen Schuljahr die Federführung für den Sozialen Tag übernehmen. Wer bereits heute mehr über die Aktion unter der Schirmherrschaft unserer Bundeskanzlerin erfahren möchte und auch einen Ausblick auf 2019 haben möchte, der erfährt mehr unter: www.schueler-helfen-leben.de.

17 Erfreulicher Ausblick: Nachhaltige Umwelterziehung über einen Baumforscherpfad auf dem Schulgelände

Nachdem die Realschule Kulmbach – wie Sie sicherlich aus dem Jahresbericht wissen - erneut in Sachen „Nachhaltige Umwelterziehung“ über das beste Sammelergebnis aller bayerischen Realschulen bei der LBV-Sammlung punkten konnte und auch Realschulchampions 2018 stellt, möchte die Fachschaft Biologie ihr Engagement noch weiter steigern über die Errichtung eines Baumforscherpfades auf dem Schulgelände. Dank der großzügigen Baumspenden des Landkreises Kulmbach und der Stadt Kulmbach, des Ehrenbürger-Ehepaars Ruckdeschel und auch des Lions-Clubs Kulmbach-Plassenburg können im Laufe des Monats Oktober typische Bäume der Region in nächster Nähe des Schulgeländes gepflanzt werden. Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, Baumarten kennenzulernen, indem sie an den Bäumen ersichtliche QR-Codes für unterrichtliche Recherchen nutzen und somit digitales und analoges Wissen miteinander verbinden können.

18 Leider ein „Dauerbrenner“: Beurlaubung von Schülern

Schülerinnen und Schüler können nur **in dringenden Fällen** beurlaubt werden. Anträge auf Freistellung vom Unterricht sind laut Schulordnung **rechtzeitig schriftlich** bei der Schule einzureichen. Über eine stundenweise Beurlaubung, die nicht vorauszusehen war und für die deshalb kein schriftlicher Antrag vorliegen kann (z.B. bei während des Unterrichts auftretenden Beschwerden), entscheidet Herr RSK Popp, bei dessen Abwesenheit Frau RSDin Hild oder Herr ZwRSK Höhn. Bei **kurzfristigen Erkrankungen** werden die Eltern gebeten, ihre Kinder abzuholen, um eine kontinuierliche Aufsicht zu gewährleisten.

Es versteht sich von selbst, dass Arzttermine, Führerscheinprüfungen, Vorstellungsgespräche, Einzelberatungen bei der Agentur für Arbeit o.ä. auf die unterrichtsfreie Zeit zu legen sind. Verbindlichkeiten, die vom Antragsteller vor Gewährung der Beurlaubung eingegangen wurden, bleiben bei der Entscheidung über die Beurlaubung unberücksichtigt. Zu häufige Versäumnisse sind von Nachteil, weil der versäumte Stoff oft mühsam nachgelernt werden muss.

Diese Regelungen gelten auch für die gebundene Ganztageschule mit Pflichtunterricht am Nachmittag sowie für die offene Ganztageschule, da auch diese eine schulische Veranstaltung darstellt.

19 Ebenfalls ein „Dauerbrenner“: Unterrichtsversäumnisse durch Krankheit

Kann ein Schüler wegen einer Erkrankung nicht am Unterricht teilnehmen, so ist eine **schriftliche** Entschuldigung durch die Erziehungsberechtigten erforderlich. Wir bitten Sie **zunächst immer um telefonische Verständigung**. Unser Sekretariat ist ab 07:15 Uhr besetzt. **Eine schriftliche Mitteilung muss in jedem Fall innerhalb von zwei Tagen nachgereicht werden.** Bei Erkrankung von mehr als drei Unterrichtstagen ist bei Wiederbesuch der Schule eine Mitteilung über die Dauer der Krankheit vorzulegen (**Telefon: 09221 9078-0, Fax: 09221 67102**).

20 Vorankündigung: Jahrgangsstufentests in Deutsch, Mathematik und Englisch

Eine wertvolle Orientierungshilfe für die weitere Arbeit der einzelnen Schüler, der Lehrkräfte, Fachschaften und Schulen liefern die zentralen Tests zu Beginn des Schuljahres. Die Aufgabenstellung erfolgt zentral durch das Staatsministerium, die Teilnahme für alle Schüler/-innen in Jg. 6 und 7 ist verpflichtend, über die freiwillige Teilnahme in der Jg. 8 haben die Fachschaften in positiver Weise entschieden. Die Termine entnehmen Sie bitte der Terminauflistung unserer Homepage.

Die Tests finden als kleine Leistungsnachweise Eingang in die Notenbilanz der beteiligten Schülerinnen und Schüler.

Auch die Grundwissenstests Mathematik in Jg. 7 und 9 gehen als kleine Leistungsnachweise in die Notengebung ein.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Laufe des Schuljahres 2018/19 VERA 8 Mathematik obligatorisch durchgeführt werden muss. Die Schülerinnen und Schüler erhalten hierüber rechtzeitig detaillierte Informationen.

21 Sprechstunde für Schüler/-innen bei der Schulberatung

Frau Kathrin Glaser ist als qualifizierte Beratungslehrkraft an unserer Schule für Fragen der Schulberatung und der Schullaufbahn zuständig. Sie steht Eltern wie Schülerinnen und Schülern gerne nach Voranmeldung für Gespräche zur Verfügung. Die geplanten Sprechzeiten können Sie der Liste entnehmen. Die wöchentliche Klassleiterstunde am Freitag kann von Schülerinnen und Schülern aller Jahrgangsstufen für Beratungsgespräche genutzt werden. Eine Voranmeldung ist auch hier sinnvoll und erleichtert die Organisation. Das Zimmer der Schulberatung befindet sich im 2. Stock des Schulgebäudes. Als weiteres Mitglied der Schulleitung steht auch **Frau Schäfer-Küpferling** bei allen Beratungsfragen hilfreich zur Seite.

Auch das **schulinterne Schüler-Nachhilfe-System „SNS“** wird über die Schulberatung unserer Schule organisiert, bitte nutzen Sie im Bedarfsfall diese Anlaufstelle, um eine bedarfsgerechte Schülernachhilfe für Ihr Kind zu organisieren! Denn bei auftretenden Verständnisschwierigkeiten in den Kern- bzw. Schulaufgabefächern kann darüber Unterstützung angeboten werden. Für genauere Informationen (z.B. Kosten, Modalitäten) bzw. bei Bestehen eines Vermittlungswunsches können sich interessierte Schülerinnen und Schüler immer freitags in der 1. Pause im Beratungszimmer (Raum 311) melden.

22 LRSt-Beratung und Elterninformation der zuständigen Schulpsychologin

Eltern von Kindern mit LRS bzw. Legasthenie haben bereits im Vorfeld ein Informationsschreiben der zuständigen Schulpsychologin erhalten und wurden über Regelungen bei der Gewährung von Nachteilsausgleichen und Notenschutz im Zuge einer individuellen Förderung informiert. Eltern, die sich gerne zusätzlich beraten lassen möchten, können dies bei **Frau Glaser** als zuständigem Mitglied der Schulleitung, aber auch bei **Herrn Markus** oder **Frau Hertel** als Mitgliedern des schulischen LRS-Tandems tun. Die genannten Lehrkräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Die Zuständigkeit der Schulpsychologin hat aufgrund von personellen Veränderungen gewechselt. Nunmehr ist Frau Julia Weber (RS Bayreuth II) die für unsere Schule zuständige Schulpsychologin, deren Elterninformation Sie in Kürze auf unserer Homepage einsehen können.

23 Eckdaten zum Schuljahr 2018/19

Zwar ist die Urlaubs- und Ferienzeit eben erst vorüber, aber für Sie ist es sicherlich wichtig, über relevante Termine des neuen Schuljahres, insbesondere die Prüfungs- und Ferientermine rechtzeitig Bescheid zu wissen. Bitte orientieren Sie sich diesbezüglich über den Terminkalender auf unserer Homepage. Zudem weisen wir ausdrücklich auf folgende Eckdaten für das erste Schulhalbjahr hin:

Datum	Termin
Mi 21.11.18	Buß- und Betttag; unterrichtsfrei für Schüler
Do 22.11.18	Elternsprechtag Jg. 5 - 7
Mi 28.11.18	Elternsprechtag Jg. 8 – 10
Do 20.12.18	Weihnachtskonzert (geplant)
Fr 15.02.19	Ausgabe der Zwischenzeugnisse und Halbjahreswechsel

Bitte besonders beachten: Der Termin für die Ausgabe der Zwischenzeugnisse ist nicht verbunden mit einem Ferienbeginn, die Frühjahrsferien beginnen erst am 04.03.2019.

Für Eltern der Abschlussklassen: Die Entlassung der Absolventinnen und Absolventen findet in diesem Schuljahr bereits am Freitag, 19.07.2019, statt.

Bitte beachten Sie alle diese Termine auch bei Ihren persönlichen und familiären Planungen!

24 Aufgaben und Erreichbarkeit des Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Oberfranken

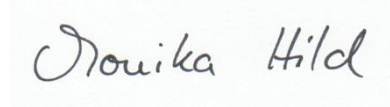
Der Ministerialbeauftragte für die Realschulen in Oberfranken, Herr Ltd. RSD als MB Johannes Koller, nimmt gemäß § 43 (2) BaySchO im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus die Aufsicht über die oberfränkischen Realschulen wahr. Neben dieser Aufgabe ist es ein besonderes Anliegen des Herrn Ministerialbeauftragten, die Schulen und Erziehungsberechtigten in allen schulischen Fragen umfassend zu beraten. Er ist unter folgender Anschrift zu erreichen:

Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Oberfranken
 Herr Ltd. RSD Johannes Koller
 Adolf-Wächter-Str.10
 95447 Bayreuth
 Tel.: 0921 5070388-0
 Fax: 0921 5070388-14
 E-mail: mbrs-ofr@t-online.de;
 Internet: www.realschule.bayern.de/of/

25 Sprechzeiten der Lehrkräfte im 1. Halbjahr 2018/19

Die Sprechzeiten der Lehrkräfte unserer Schule finden Sie unter dem entsprechenden Menüpunkt auf unserer Homepage. Es erleichtert allen Beteiligten die Organisation, wenn Sie sich im Sekretariat voranmelden, sofern Sie zur Elternsprechstunde einer Lehrkraft kommen möchten.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für ein erfolgreiches Schuljahr 2018/19

A handwritten signature in black ink that reads "Monika Hild". The signature is written in a cursive style and is centered within a light gray rectangular box.

Monika Hild
Realschuldirektorin